



Inhalt

Im pädagogischen Alltag begegnen wir immer wieder Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihrer traumatischen Erfahrungen (z.B. Kriegs-, Trennungs- Gewalt- oder Verlusterfahrungen) besondere Unterstützung benötigen.

Die Fachkräfte der Kinder – und Jugendhilfe vor Ort stehen sehr konkret vor der Herausforderung, traumatisierte Kinder und Jugendliche zu begleiten und zu integrieren.

Ziel des Seminars ist es, den pädagogischen Fachkräften Sicherheit im Umgang mit traumatisierten Kindern und deren Familien zu vermitteln. Folgende Schwerpunkte und Fragen sollen im Mittelpunkt stehen:

- Grundlagen der Traumapädagogik
- Grundlagen von Traumata und Folgestörungen
- Wie können Kinder und Eltern in pädagogischen Einrichtungen auf die Flüchtlingskinder vorbereitet werden und welche unterstützenden Informationen brauchen sie im Umgang und Kontakt mit der neuen Situation?
- Wie können traumatisierte Flüchtlingskinder unterstützt werden?

Beginn: 01.06.2017, 9.30 Uhr
Ende: 01.06.2017, 17.00 Uhr
Ort: Tagungshau Priesterseminar,
Neue Straße 3,
31134 Hildesheim

Fachstelle Prävention

Information und Anmeldung

Zielgruppe:
Lehrer/innen und Interessierte

Referent:
Ulrike Minar

Ansprechpartnerin:
Jutta Menkhaus-Vollmer,
Präventionsbeauftragte

Telefon: 05121/17915 -59/-65

Fax: 05121/17915 -42

E-Mail:
praevention@bistum-hildesheim.de

www.praevention.bistum-hildesheim.de

Anmeldeschluss: 10.05.2017

Kosten: 15,00 €